

Gerhard Fischer gewinnt DJK-Preis Kegeln

Eichstätt (rbm) Beim diesjährigen Preiskegeln der Sportkegelabteilung der DJK Eichstätt war Abteilungsleiter Wolfgang Bamberger mit der Durchführung und Teilnahme der Akteure der Freizeit- und Sportkegler zufrieden. In den beiden Konkurrenzen versuchten insgesamt 44 Akteure ihr Können. Während die Wertung für die Sportkegler durch fünf Schub in die Vollen und fünf Schub im Abräumen bestand, duellierten sich die Freizeitkegler mit zehn Schub in die Vollen. Beim Verhältnis eins zu eins zwischen Sport- und Freizeitkegler setzte sich mit Gerhard Fischer mit hervorragenden 63 Holz der Mannschaftsführer der Herren 2 aus dem eigenen Haus durch, der sich den Hauptpreis in Form eines Wochenendes für 2 Personen im Hotel Koch in Ortenburg bei Passau angelte. Auf dem zweiten Platz folgte Andreas Pfister bei den Freizeitkeglern mit ebenfalls 63 Holz, der sich das Fahrrad als zweiten Hauptpreis sicherte. Den dritten Platz sicherte sich Bayernliga-Kegler Jürgen Frey mit ebenfalls sehr guten 60 Holz. Auch die weiter platzierten Preiskegler konnten sich auf sehr gute und wertvolle Preise freuen, die von einer großen Auswahl an Sachpreisen bis hin zu verschiedenen Essens- und Getränkegutscheine der Umgebung reichten. Nach der fünfstündigen Veranstaltung folgte die Siegerehrung, die von einem gemeinsamen Foto aller aktiven Akteure abgeschlossen wurde.



Abteilungsleiter Wolfgang Bamberger mit dem Gewinner Gerhard Fischer.



Teilnehmende Sport- und Freizeitkegler beim Preiskegeln 2017